Protokoll der Arbeitsgruppe Tourismus

am 17.05.2010 um 17:00 Uhr im Schützenheim, Westerrönfeld

AktivRegion
Eider- und Kanal-Region Rendsburg

Teilnehmer:
S. Bothmann (Hafenmeisterei Rendsburg), Dipl.-Ing. A. Denker (Charterboot Rendsburg), D. Göttsche, M. Heise (TAG NOK), J-O. Kaiser, A. Kleißenberg (AktivRegion), S. Mau (Stadt Rendsburg), M. Neumann (AktivRegion), P. Raub(DeHoGa Kreis RD-Eck), E. Reese (Bgm. Schacht-Audorf), O. Schneider (Bgm. Schülp)

Entschuldigt: S. Plath (RABS GmbH), K. Peper, P. Rinner (WSV)

Beginn: 17:05 Uhr Ende: 18:45 Uhr

Begrüßung
Frau Heise begrüßt die Teilnehmer und eröffnet die Sitzung der Arbeitsgruppe.

TOP 1 Sachstandbericht zu laufenden Projekten
Die Teilnehmer berichten über den Stand folgender Projekte:

- Fahrradstand am Bahnhof
  Herrn Neumann liegen keine neuen Entwicklungen vor; Frau Mau berichtet, dass die RABS zum Schleswig-Holstein-Tag einen großen Fahrradstand am Bahnhof einrichten und betreuen wird.

  WoMo-Platz Schacht-Audorf
  Herr Reese berichtet, dass die Gemeinde Schacht-Audorf und das Amt Eiderkanal die Planungen vorangetrieben haben und der Linksabbieger in diesem Jahr fertiggestellt werden soll. Es sind 25-28 Stellplätze vorgesehen, ein Betreiber ist bereits vorhanden.

- Café „Wanderdüne“ in Schacht-Audorf
  Herrn Neumann liegen keine neuen Erkenntnisse vor. Herr Reese berichtet, dass die Vorbereitungen laufen und eine Bauvoranfrage gestellt wurde, nach seinem Kenntnisstand wurde eine Förderung durch die AktivRegion abgelehnt. Herr Neumann und Frau Heise stellen richtig, dass vom Betreiber die Einholung einer erforderlichen Konkurrenzanalyse aussteht, um über einen entsprechenden Antrag entscheiden zu können. Herr Neumann wird Kontakt zu Herrn Delfs aufnehmen.

- Schülp Weichenhaus
  Herr Schneider hat die Unterlagen vom WSA erhalten und führt derzeit Gespräche mit seiner Gemeindevertretung zu dem Projekt. Die Grünflächen sollen von der Gemeinde Schülp auf jeden Fall genutzt werden.

- Pferd und Wagen
  Herr Schneider berichtet, dass Herr Peper Erkundungsfahren in der Gemeinde Schülp (Kanal – Lotsenstation – Ochsenweg – Kanal) unternommen hat. Die 1 ½-stündige Fahrt stieß auf eine sehr positive Resonanz.

- Wanderwege Borgstedt /Büdelsdorf
  Herr Neumann berichtet über die Spielplatz-Angebote, bei der sich ein Preis-Vergleich schwierig gestaltet. Es wurde hierzu vom Architekten ein Punktesystem entwickelt, das evtl. beispielhaft für ähnliche Ausschreibungen sein könnte.
  Für Büdelsdorf wurde der Antrag beim LLUR eingereicht.

TOP 2 Themenrouten für Radfahrer
Frau Heise berichtet, dass es sich um ein Projekt in Zusammenarbeit mit den benachbarten AktivRegionen handelt, wobei der Kreis Rendsburg-Eckernförde Projektträger ist. Das Projekt dient der Verbesserung fahrradtouristischer Angebote im Bereich von Tagestouren. Es sollen 15 attraktive Themenrouten herausgearbeitet werden, die den NOK, den Naturpark Hüttener Berge und die Knick- und Redderroute einbeziehen. Zur nächsten Saison sollen die Routen ausgeschildert sein und beworben werden.

TOP 3 Schleswig-Holstein-Tag
An dem Schleswig-Holstein-Tag, der erstmals in Rendsburg stattfindet, nehmen die Stadt Rendsburg, die Tourist-Information NOK, die TAG NOK und die AktivRegion mit eigenen Ständen teil. Die AktivRegion wird neben der Präsentation ihrer Projekte schwerpunktmäßig mit den Themen Regionale Produkte (u.a. „Schleswig-Holstein isst lecker“), Zusammenarbeit GEP und Aktiv-Region und dem Projekt BeSports antreten.

TOP 4 Touristische Nutzung der Wasserflächen
Herr Neumann berichtet, dass die Umsetzung des ETS-Kanu-Projektes (Marketingkonzept, Planungen der standortbezogenen Maßnahmen, Materialeinkauf) jetzt zentral erfolgen soll (Träger: Amt Eggebek). Bei den beiden beteiligten Kommunen aus unserer Region (Nübbel und Rendsburg) ist die Bereitschaft, sich mit ca. 2.300 Euro an den Overheadkosten zu beteiligen, sehr gering. Frau Mau erklärt, dass die Stadt Rendsburg Interesse an einer zügigen Umsetzung hat und deshalb die Planung selbst übernehmen will. Der Arbeitskreis kommt zu dem Schluss, dass Die Eider- und Kanalregion Rendsburg sich nicht als Kooperationspartner an dem ETS-Kanu-Projekt beteiligt, sich aber nach Absprache mit der ETS-Region an Marketingmaßnahmen (Flyer, einheitliche Beschilderung) beteiligt Es wird darüber nachgedacht, Kanustrecken im Bereich der Unter- und Obereider (Nübbel–Rendsburg, Rendsburg–Büdelsdorf–Borgstedt)zu entwickeln.

Herr Denker betreibt seit 2008 führerscheinfreie Hausboote auf Schlei und Eider. Das Angebot wird sehr gut angenommen. Er möchte auf der Untereider verschiedene Boote (kleine Motorboote, Grillboot) einsetzen. Der Arbeitskreis diskutiert, wie die Untereider außerdem attraktiviert werden kann. Herr Denker und Herr Neumann vereinbaren einen gesonderten Gesprächstermin, um Fördermöglichkeiten zu klären.

TOP 5 Verschiedenes
- Herr Kaiser regt an, zu prüfen, ob ein touristisches Angebot aus dem Teutoburger Wald, der Teuto-Navigator (vgl. http://www.teuto-navigator.de/) auch für unsere Region interessant sein könnte. Frau Heise berichtet, dass die digitale Darstellung von Themenrouten landesweit über die TASH erfolgt, das Thema aber in einer nächsten Sitzung vertieft werden kann.
- Termine
  28.06.2010, 17:00 Uhr, nächste Sitzung AG Tourismus, Ort: Schützenheim Westerrönfeld.

- Frau Heise bedankt sich bei den Teilnehmern der Arbeitsgruppe und beim Gastgeber und beendet die Sitzung.

Anja Kleißenberg / Marco Neumann Rendsburg, 18.05.2010